



ESTERERNEWSLETTER | 02.2017

Sehr geehrte Kunden,
liebe Leserinnen und Leser,

welche Rahmenbedingungen brauchen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in Zeiten der Digitalisierung und der flexiblen Arbeitsgestaltung? Welche Exporthürden sind für Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem Mittelstand angemessen? Beim Firmenbesuch von Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries ging es genau um diese Fragen – davon möchten wir Ihnen in diesem Newsletter berichten.

Außerdem präsentieren wir Ihnen einen echten Exoten unter unseren Tankfahrzeugen: Für den Einsatz im Tagebau haben wir einen voll geländetauglichen „Offroad-Tankwagen“ gefertigt.

Im Interview lernen Sie Nico Hanemann kennen: Er ist seit März 2017 unser neuer Vertriebsleiter für Flugfeldtankfahrzeuge. Eine Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit ihm könnte sich Ihnen spätestens bei der inter airport Europe in München bieten. Denn auf der internationalen Fachmesse der Flughafenbranche sind wir bereits zum zehnten Mal vertreten und zeigen den Besuchern zwei unserer Flugfeldtankwagen.

Ich würde mich freuen, Sie bei der inter airport Europe an unserem Messestand begrüßen zu können!

Mit bestem Gruß
Ihre

Julia Esterer



Inhalt:

Besuch aus Berlin

Der Offroad-Tankwagen

Persönlich und direkt:

Nico Hanemann ist neuer
Vertriebsleiter

Zum 10. Mal dabei!

Besuch aus Berlin

Brigitte Zypries zu Gast bei Esterer: Beim Firmenbesuch der Bundeswirtschaftsministerin ging es um die Themen Mitarbeiter, Mittelstand und Marktführer.

Ende Januar 2017 übernahm Brigitte Zypries das Amt der Bundeswirtschaftsministerin – und bereits im Februar besuchte die gebürtige Kasselerin Esterer in Helsa. Beim Unternehmensrundgang gemeinsam mit der Ersten Kreisbeigeordneten Susanne Selbert, Helsas Bürgermeister Tilo Kütke sowie den Geschäftsführern Julia und Harold Esterer lernte sie das 170 Mitarbeiter starke Familienunternehmen kennen, das Weltmarktführer für Straßen- und Flugfeldtankfahrzeuge ist. „Esterer ist ein gutes Beispiel dafür, dass der Mittelstand auch im ländlichen Raum überaus erfolgreich sein kann“, betonte die Bundeswirtschaftsministerin.

Im Gespräch mit der SPD-Ministerin warb Geschäftsführerin Julia Esterer für mehr Offenheit von Seiten der Politik: „In Zeiten der Digitalisierung, der Start-up-Kultur und individueller Lebensentwürfe ist es meine Aufgabe als Unternehmerin, Esterer modern zu halten – nur so können wir exzellente Mitarbeiter halten und neue hinzugewinnen.“ Es sei gerade mit Blick auf die junge Generation Veränderung nötig. Esterer ist ein Top-Arbeitgeber in der Region Kassel und bietet Auszubildenden eine langfristige Perspektive. Studierende der Universität Kassel schreiben bei Esterer ihre Abschlussarbeiten im Bereich Maschinenbau und bringen damit neue Impulse in das Unternehmen ein. Auch zum Science Park Kassel, einer der besten Start-up-Szenen in Deutschland, pflegt Esterer guten Kontakt.

Begeisterung und Leidenschaft für Tankfahrzeuge

Beeindruckt zeigte sich Bundeswirtschaftsministerin Zypries von der Fertigung: Im Gespräch mit den Esterer-Mitarbeitern ließ sie sich technische Details und Fertigungsverfahren genau erklären. „Hier entstehen Originale“, sagte sie anschließend. „Die

Tankfahrzeuge rollen nicht vom Band, sondern werden in professioneller Handarbeit individuell gefertigt – das hatte ich so nicht erwartet.“

Julia Esterer, die seit vier Jahren dem Außenwirtschaftsbeirat des Bundeswirtschaftsministeriums angehört, berichtete der Ministerin von den Schwierigkeiten, die die extrem komplexe und kleinteilige Exportkontrolle in Deutschland darstellt. „Insbesondere für den Mittelstand dürfen keine unüberwindbaren Exporthürden errichtet werden“, betonte Julia Esterer. Und: „Deutschland ist Exportweltmeister – allein wegen der Kreativität, der Leistungsstärke und Zuverlässigkeit der Arbeitnehmer und Unternehmer, vor allem im Mittelstand.“ Dass die Menschen in Deutschland ihre Arbeit lieben und etwas leisten wollen, davon konnte sich die Ministerin bei ihrem Besuch

in Helsa überzeugen. Abschließend sagte sie: „Die Begeisterung der Mitarbeiter für ihre Arbeit, ihre Leidenschaft für Tankfahrzeuge nach höchsten Qualitätsansprüchen, hat mich am meisten beeindruckt.“

Initiiert wurde der Besuch aus Berlin vom Netzwerk „CCA – Competence Center Aerospace“ der Wirtschaftsförderung Region Kassel. 50 Unternehmen und Forschungsinstitute – darunter auch Esterer – gehören dem Netzwerk an. Ziel ist es, Kompetenzen und Ressourcen zu bündeln, zu stärken und gezielt zu vermarkten. Die professionelle Plattform mit den Schwerpunkten Networking, Vermarktung und Innovationen hat sich in den Bereichen Luftfahrttechnik und Airport-Technik in der Region Kassel und weit darüber hinaus fest verankert.



V.l.n.r.: Erste Kreisbeigeordnete Susanne Selbert, Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries, Geschäftsführerin Julia Esterer beim Unternehmensrundgang.

Der Offroad-Tankwagen

Voll geländegängig, kompakt und wendig: Unser neu gefertigtes Tankfahrzeug ist perfekt auf die extremen Einsatzbedingungen im Tagebau zugeschnitten.

Die meisten unserer Tankfahrzeuge rollen über glatten Asphalt. Doch um Arbeitsmaschinen im Tagebau zu betanken, sind Offroad-Eigenschaften unverzichtbar. Deshalb ist unser neu gefertigtes Tankfahrzeug mit Allradantrieb ausgestattet und meistert mit einem Mercedes-Benz Arocs 33 36 AK 6x6 Fahrgestell auch extrem unwegsames Gelände. Der Tankaufbau mit einem Fassungsvermögen von 15.000 l ist recht kompakt konstruiert und dadurch ist das Fahrzeug optimal zu manövrieren. Neben dem Diesel-Abgabesystem linksseitig im Heckschrank verfügt unser Gelände-Tankwagen über ein AdBlue-Abgabesystem, das rechtsseitig im Heckschrank angebracht ist und das Beimischen vor Ort ermöglicht.

Im Braunkohletagebau Welzow-Süd soll unser Tankfahrzeug zur Betankung von Arbeitsmaschinen eingesetzt werden,



und zwar im Rahmen der Rekultivierung des Tagebaugebiets. Welzow-Süd liegt in der südlichen Niederlausitz im Landkreis Spree-Neiße. Hier werden derzeit bis zu 20 Millionen Tonnen Braunkohle jährlich gefördert.

Persönlich und direkt: Nico Hanemann ist neuer Vertriebsleiter

Internationale Märkte, flache Hierarchien und ein herzliches Miteinander – Nico Hanemann fühlt sich im Familienunternehmen Esterer wohl. Seit März 2017 ist er Vertriebsleiter für Flugfeldtankwagen. Wir stellen Ihnen den 36-Jährigen aus Nordhausen im Harz vor.

Die enge und persönliche Betreuung der Kunden – das ist es, was Nico Hanemann als Vertriebsleiter für Flugfeldtankwagen besonders wichtig ist. Außerdem möchte er den Vertrieb und Service entscheidend ausbauen. Das Vertriebsteam, bestehend aus sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie einem Auszubildenden, kümmert sich um alle Kundenbelange. Vom ersten Kontakt an, über Angebote, Auftragsabwicklung bis hin zu Service und Unterstützung möchte das Team die Kunden rundum zufrieden stellen. Für Nico Hanemann bedeutet Mitarbeiterführung: Ein gutes Vorbild zu sein und die individuellen Fähigkeiten der Mitarbeiter zu stärken.

Willkommen bei Esterer! Welche Ziele haben Sie sich als Vertriebsleiter gesetzt?

Persönlich möchte ich mich schnell und umfassend in die verschiedenen

Produkte einarbeiten. Dazu gehört für mich, aktiv die Nase in die Produktion und Entwicklung hinein zu stecken – denn das fördert das Verständnis am besten. In meinem Bereich möchte ich die Abläufe und Produkte mehr standardisieren, um die Prozesse einfacher und schneller zu gestalten. Dadurch entsteht gleichzeitig der Freiraum, sich mehr auf die eigentlichen Kernaufgaben des Vertriebs zu konzentrieren.

Welche Herausforderungen sehen Sie in der nächsten Zeit?

Die wichtigste Herausforderung ist derzeit die Vereinfachung und weitestgehende Automatisierung der Angebotserstellung und Kalkulation. So können wir den Kunden schneller und gezielter Angebote unterbreiten. Darüber hinaus möchte ich den Markt in Asien viel stärker in den Fokus rücken, da hier das Potential zukünftig am größten ist.



Gibt es in diesem Jahr eine Messe, bei der Sie vertreten sind?

Ja. Ich freue mich bereits darauf, im Oktober viele unserer Kunden auf der inter airport Europe in München zu treffen!

Das ganze Interview lesen Sie unter: www.esterer.de/news

Zum 10. Mal dabei!

Gute Beratung – mit Tradition: Bereits zum zehnten Mal präsentiert sich Esterer bei der inter airport Europe. Die weltweite Leitmesse der Flughafenindustrie findet vom 10. bis zum 13. Oktober 2017 in München statt. Save the date!

Seit zwanzig Jahren ist Esterer fester Bestandteil der inter airport Europe, die alle zwei Jahre internationale Messebesucher anzieht. In dieser Zeit hat sich unser Messestand zum Anlaufpunkt für Kunden und Partner aus der ganzen Welt etabliert. Eine gute Gelegenheit, um intensive Kundengespräche zu führen, Kontakte zu Lieferanten und Geschäftspartnern zu vertiefen und Neuigkeiten aus der Flughafenbranche auszutauschen.

Zwei Flugfeldtankfahrzeuge an unserem Messestand laden die Fachbesucher dazu ein, sich von der Bedienfreundlichkeit und von der hohen

technischen Qualität unserer Produkte zu überzeugen.

Flugfeldtankwagen aus dem Hause Esterer erfüllen täglich die höchsten Ansprüche – rund um den Globus. Deshalb sind detaillierte Kenntnisse der Anforderungen internationaler Märkte und der klimatischen Bedingungen in den Ländern, in denen unsere Fahrzeuge eingesetzt werden, für die optimale Auslegung der Fahrzeugkomponenten besonders wichtig. Denn: Sämtliche Funktions- und Sicherheitseinrichtungen müssen nicht nur perfekt funktionieren, sondern auch für lange Zeit sicher und zuver-



lässig arbeiten. Qualität made in Helsa – genau dafür möchten wir die Messebesucher auch in diesem Jahr wieder begeistern.

Auf dem Münchener Messegelände kommen vom 10. bis zum 13. Oktober 2017 Fachbesucher aus aller Welt zusammen. Denn die inter airport Europe ist als Branchenleitmesse international anerkannt. Von der Flughafen-Ausrüstung über Technologie bis hin zu Design und Service deckt sie alle Bereiche des Flughafensektors ab. Besuchen Sie uns auf dem Freigelände an Stand C40 – wir freuen uns auf Sie!

Der ESTERER Tankwagen-Konfigurator: Noch nicht probiert? Dann wird es Zeit!

Mit dem Tankwagen-Konfigurator von ESTERER können Sie Ihr Fahrzeug ganz einfach planen – auch probeweise: Online und mit kleinem Zeitaufwand sind alle Optionen schnell, bequem und direkt wählbar, wobei Sie verwerfen, erneut zusammenstellen und – wenn die Entscheidung gefallen ist – festlegen können. Ein durchdachtes Service-Angebot für alle, die die Anschaffung eines neuen Straßentankwagens ins Auge fassen. Wählen Sie ganz einfach unter www.esterer.de/strassentankwagen den Konfigurator an und probieren Sie es aus!

Der ESTERER Newsletter als regelmäßige E-Mail-Version:
Einfach anmelden unter www.esterer.de/newsletter

Impressum

Esterer

Dr.-Ing. Ulrich Esterer GmbH & Co.
Fahrzeugaufbauten und Anlagen KG

Bahnhofstraße 18
D-34298 Helsa
Tel.: +49 5605 809-0
Fax: +49 5605 2799

E-Mail: info@esterer.de
Internet: www.esterer.de

Sitz der Gesellschaft: Helsa, Amtsgericht Kassel, HRA 9247
Komplementärin: Dr.-Ing. Ulrich Esterer Beteiligungsgesellschaft mbH
Sitz der Gesellschaft: Helsa, Amtsgericht Kassel, HRB 4133
Geschäftsführer: Harold Esterer / Julia Esterer

Umsatzsteueridentifikationsnummer DE113022389